

KÄRNTNER LANDESZEITUNG

Amtsblatt des Landes Kärnten

■ STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:
Stellen Klinikum Klagenfurt, LKH Villach

Stadt Villach: Wasserwerk – Tiefbautechniker/in

■ VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN

Amt der Kärntner Landesregierung

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktge-
meinde Feistritz ob Bleiburg, der Gemeinde St. Kanzi-
an am Klopeinersee, Gemeinde St. Urban, der Ge-
meinde Kappel am Krappfeld

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde
Ferndorf und Aufhebung eines Aufschließungsgebietes

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde
Irschen (vereinfachtes Verfahren)

Aufhebung eines Aufschließungsgebietes in der Stadt-
gemeinde Völkermarkt, in der Gemeinde Lendorf

Freigabe eines Aufschließungsgebietes in der Marktge-
meinde Finkenstein am Faaker See, in der Marktge-
meinde Lavamünd, in der Gemeinde Glanegg

Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung
der Landeshauptstadt Klagenfurt

Änderung einer integrierten Flächenwidmungs- und Be-
bauungsplanung in der Gemeinde Steindorf am Ossia-
cher See

Erlöschen der Befugnis eines Wirtschaftsingenieurs für
Bauwesen

Bezirkshauptmannschaften

Bezirkshauptmannschaft Villach-Land: Genehmigung des
Teilbebauungsplanes für das Gebiet Feistritz/Drau –
Ost / 2. Revision;
Bösartige Faulbrut (Amerikanische Faulbrut) der
Honigbienen

Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau: Genehmi-
gung des Teilbebauungsplanes Europlast – Stufe 4,
gleichzeitige Außerkraftsetzung des Teilbebauungs-
planes Europlast – Stufe 3 - Abänderung

■ ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 12 –
Wasserwirtschaft, Uabt. Wasserwirtschaft Klagenfurt,
Außenstelle St. Andrä: Baumeisterarbeiten

■ STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG Feschnigstraße 11, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Für unseren Standort Klinikum Klagenfurt gelangt folgende Stellen zur Besetzung:

Fachärztin/Facharzt im Sonderfach für Neurochirurgie

Für unseren Standort LKH Villach gelangt folgende Stelle zur Besetzung:

KunsttherapeutIn in 50% Teilzeitbeschäftigung

Ausbildungsstelle und Facharztstelle im Sonderfach Kinder- und Jugendheilkunde

Bitte lassen Sie uns Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung mittels des Bewerbungsbogens (als Download auf unserer Homepage oder in den Personalabteilungen der Landeskrankenanstalt erhältlich) bis zum jeweiligen Bewerbungsende an die im Ausschreibungstext auf unserer Homepage unter der jeweiligen Ausschreibung angegebene Anschrift zukommen.

Zusätzliche Informationen, wie das Bewerbungsende und weitere Voraussetzungen zur Aufnahme in das Objektivierungsverfahren entnehmen Sie bitte unserer Jobbörse unter www.kabeg.at.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir nur Bewerber/innen berücksichtigen können, welche die verpflichtenden Voraussetzungen mit Ende der Bewerbungsfrist erfüllen und die erforderlichen Unterlagen beibringen. Ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren kann leider nicht gewährt werden.

Klagenfurt am Wörthersee, am 16. Juli 2018

Für die Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:
i.A. Wolfgang S c h ö f f a u e r

Stadt Villach Rathausplatz 1, 9500 Villach

Die Stadt Villach schreibt folgende Planstelle aus:

Wasserwerk – Tiefbautechniker/in

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Das Anfangsgehalt beträgt ohne Anrechnung von Vordiensten mindestens monatlich brutto € 2.894,15.

Nähere Hinweise finden Sie auf der Website der Stadt Villach - www.villach.at/stellenausschreibungen.

Villach, am 12. Juli 2018

Für den Bürgermeister:
Der Abteilungsleiter:
Franz V e l i k o g n e

■ VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN Amt der Kärntner Landesregierung

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 13. Juli 2018, Zl. 03-Ro-23-1/4-2018, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg vom 3. Mai 2018, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

(16/2017) eine Teilfläche von 375 m² aus dem als allgemeine Verkehrsfläche festgelegten Grundstück Nr. 688/6,

KG Feistritz, in Grünland-Sport-Freizeitanlage (§ 5 K-GplG 1995),

(17/2017) eine Teilfläche von 40.972 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 690/1, 690/2, 692, 689, 688/8, 693, 697, 691, 698/1 und 688/7, KG Feistritz, in Grünland-Schiabfahrt, Schipiste (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 13. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Kanzian am Klopeinersee

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 13. Juli 2018, Zl. 03-Ro-104-1/9-2018, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See vom 25. April 2018, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

14/2017 eine Fläche von 1.031 m² aus dem als Grünland-Erholung festgelegten Grundstück Nr. 878/4, KG St. Kanzian, in Grünland-Bad (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 13. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Urban

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 28. Juni 2018, Zl. 03-Ro-108-1/1-2018, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde St. Urban vom 11. April 2018, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1a/2017 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 1180, KG St. Urban, im Ausmaß von 147 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

1b/2017 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 1180, KG St. Urban, im Ausmaß von 177 m² von derzeit Verkehrsflächen – Weg nach Luftbild in Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

1c/2017 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 1180, KG St. Urban, im Ausmaß von 2 m² von derzeit Bauland – Dorfgebiet in Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

1d/2017 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 37/13, KG St. Urban, im Ausmaß von 18 m² von derzeit Verkehrsflächen – Weg nach Luftbild in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

2/2017 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 738/1, KG Hafenberg, im Ausmaß von 1.255 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Grünland – Nebengebäude (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

3/2017 Teilflächen der Grundstücke Nr. 915, 919, 921, 922/1 und 928/1, KG Hafenberg, im Ausmaß von 2.070 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

6/2017 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 144/2, KG St. Urban, im Ausmaß von 1.170 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

festgelegt wurden, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 28. Juni 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kappel am Krappfeld

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 10. Juli 2018, Zl. 03-Ro-53-1/6-2018, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Kappel am Krappfeld vom 16. November 2017, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

1/2016 eine Teilfläche von ca. 4.327 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 1140/1, KG Krasta, in Bauland-Wohngebiet (§ 3 Abs. 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 10. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Ferndorf und Aufhebung eines Aufschließungsgebietes

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 11. Juli 2018, Zahl: 03-Ro-27-1/-5/2018,

1. den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Ferndorf vom 29. März 2018, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

1/2017 die Flächen bzw. Teilflächen der Grundstücke Nr. .29/5, 240, 241, 242, 243 und 244, KG Gschriet, im Gesamtausmaß von 43.886 m² von derzeit Bauland-Sondergebiet-Privatklinik in Bauland – Reines Kurgebiet (§ 3 Abs. 6 K-GplG 1995)

sowie Bebauungsbedingungen laut Verordnung „Vital Chalet Resort Mirnock Millstätter See“ vom 29. März 2018 für den obgenannten Bereich (§ 31a K-GplG 1995 – integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung)

beschlossen wurden, gemäß § 31b Abs. 1 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl.Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt;

2. den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Ferndorf vom 29. März 2018, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

2a/2017 Teilflächen der Grundstücke Nr. 242, 243 und 244, KG Gschriet in Ausmaß von 1.389 m² von derzeit Bau-

land-Sondergebiet-Privatklinik in Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

2b/2017 Teilflächen der Grundstücke Nr. 273, 282/1, 316/2 und 889/1, KG Gschriet, im Ausmaß von 1.340 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

3/2017 Teilflächen der Grundstücke Nr. 556/1 und 556/3, KG Ferndorf, im Ausmaß von 4.551 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

festgelegt wurden, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl.Nr. 23, i.d.g.F. genehmigt;

3. die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Ferndorf vom 29. März 2018, Zl.: 610/1./2018, mit welcher eine Teilfläche des Aufschließungsgebietes

A09/2005 Flächen bzw. Teilflächen der Grundstücke Nr. .29/5, 240, 241 bzw. 242, 243 und 244, KG Gschriet, im Gesamtausmaß von 45.275 m²

freigegeben wird, gemäß § 4 a Abs. 2 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl.Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 11. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Irschen (vereinfachtes Verfahren)

Der Gemeinderat der Gemeinde Irschen hat mit Beschluss vom 23. April 2018 den Flächenwidmungsplan insofern geändert, als unter den Punkten

1. (8/2017) eine Teilfläche von ca. 240 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 521/1, KG Irschen, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

2. (10/2017) eine Teilfläche von ca. 220 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 472/1, KG Irschen, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

festgelegt wurde.

Diese Änderung des Flächenwidmungsplanes wird gemäß § 16 Abs. 2 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, 16. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. J u s n e r

Aufhebung eines Aufschließungsgebietes in der Stadtgemeinde Völkermarkt

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Völkermarkt hat mit Beschluss vom 19. April 2018 die Verordnung vom 26. September 2002, mit welcher u.a. Aufschließungsgebiete festgelegt worden sind, insofern geändert, als dass die Festlegung von Aufschließungsgebieten

a) auf den Grundstücken Nr. 884/3 und 884/2 (nördliche Teilfläche), KG St. Peter a.W., im Ausmaß von ca. 1.795 m²,

b) auf dem Grundstück Nr. 1071/1, KG Korb, im Ausmaß von ca. 868 m²,

aufgehoben wird.

Die gegenständliche Aufhebung des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 i.V.m. § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt, am Wörthersee, am 10. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. J u s n e r

**Aufhebung eines Aufschließungsgebietes
in der Gemeinde Lendorf**

Der Gemeinderat der Gemeinde Lendorf hat mit Beschluss vom 18. Juni 2018 die Verordnung vom 12. November 2001, mit welcher u.a. Aufschließungsgebiete festgelegt worden sind, insofern geändert, als dass die Festlegung eines Aufschließungsgebietes auf dem Grundstück Nr. 906/12, KG Lendorf, im Ausmaß von 750 m², aufgehoben wird.

Die gegenständliche Aufhebung des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 i.V.m. § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt, am Wörthersee, am 16. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. J u s n e r

**Freigabe eines Aufschließungsgebietes
in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See hat mit Beschluss vom 19. April 2018 die Festlegung als Aufschließungsgebiet auf den Grundstücken

Nr. 108/2, KG Fürnitz, im Ausmaß von 1.103 m² und Nr. 84/2, KG Fürnitz, im Ausmaß von 850 m² aufgehoben.

Die gegenständliche Freigabe des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 88/2005, mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 17. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. J u s n e r

**Freigabe eines Aufschließungsgebietes
in der Marktgemeinde Lavamünd**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lavamünd hat mit Beschluss vom 29. März 2018 die Festlegung als Aufschließungsgebiet auf dem

A01/2018 Grundstück Nr. 324, KG Hart, im Ausmaß von 2.009 m² aufgehoben.

Die gegenständliche Freigabe des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 88/2005, mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 17. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. J u s n e r

**Freigabe eines Aufschließungsgebietes
in der Gemeinde Glanegg**

Der Gemeinderat der Gemeinde Glanegg hat mit Beschluss vom 19. April 2018 die Festlegung eines Aufschließungsgebietes auf dem Grundstück Nr. 463/15, KG Maria Feicht, im Ausmaß von 1.100 m² aufgehoben.

Die gegenständliche Freigabe des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 88/2005, mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 17. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. J u s n e r

**Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung
der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 16. Juli 2018, Zl. 03-Ro-56-1/39-2018, den Beschluss des Gemeinderates der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee vom 26. April 2018 über die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Gewerbezone Suppanstraße“, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

5/C4/2017a) eine Teilfläche von 8.354 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 841 und 487/1, KG Ehrenthal, in Bauland-Gewerbegebiet (§ 3 Abs. 7 K-GplG 1995),

b) eine Teilfläche von 3.947 m² aus den als Bauland-gemischtes Baugebiet festgelegten Grundstücken Nr. 489/1 und .60, KG Ehrenthal, in Bauland-Gewerbegebiet (§ 3 Abs. 7 K-GplG 1995),

c) eine Teilfläche von 2.986 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 841 und 487/1, KG Ehrenthal, in Grünland-Schutzstreifen als Immissionsschutz am Gewässer (§ 5 K-GplG 1995)

sowie Bebauungsbedingungen laut Verordnung „Gewerbezone Suppanstraße“ vom 26. April 2018 für den obgenannten Bereich (§ 31a K-GplG 1995 – integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung)

beschlossen wurden, gemäß § 31b Abs. 1 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 16. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung einer integrierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung in der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 10. Juli 2018, Zl. 03-Ro-115-1/5-2018, die vom Gemeinderat der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See am 27. März 2018 beschlossene integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Hotel 12 – Bergdorf Gerlitze – 1. Revision“, mit welcher die vom Gemeinderat der Gemeinde Steindorf am Ossiacher See am 7. Juli 2016, Zl. 031-2/1/2016, beschlossene und mit Bescheid der Kärntner Landesregierung vom 19. Oktober 2016, Zl. 03-Ro-115-1/13-2016, genehmigte integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Hotel 12 – Bergdorf Gerlitze“ abgeändert wurde, gemäß § 31b Abs. 1 des Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 10. Juli 2018

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Erlöschen der Befugnis eines Wirtschaftsingenieurs für Bauwesen

Die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort hat mit Bescheid vom 3. Juli 2018, Zahl: BMDW-91.514/0357-I/3/2018, das Erlöschen der Herrn Dipl.-Ing. Wolfram de Cillia verliehenen Befugnis eines Wirtschaftsingenieurs für Bauwesen mit Wirksamkeit vom 27. Juni 2018 festgestellt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 13. Juli 2018

Für den Landeshauptmann:
Dr. K r e i n e r

Bezirkshauptmannschaften

Bezirkshauptmannschaft Villach-Land

Die Bezirkshauptmannschaft Villach-Land hat mit Bescheid vom 8. Juni 2018, Zahl: VL3-BAU-55/2003 (014/2018), den vom Gemeinderat der Marktgemeinde Paternion am 21. März 2018, Zahl: 610/1/2018/Eb/Ho, beschlossenen Teilbebauungsplan für das Gebiet Feistritz/Drau – Ost / 2. Revision, genehmigt.

Der textliche Bebauungsplan wird mit Ablauf des Tages der Kundmachung wirksam.

Rechtsgrundlage: § 26 Abs 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 - K-GplG 1995, LGBl Nr 23/1995 (WV), zuletzt geändert durch LGBl Nr 24/2016.

Villach, am 11. Juli 2018

Für den Bezirkshauptmann:
Mag. Nadja K a i d i s c h – K o p e i n i g

Bezirkshauptmannschaft Villach-Land

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land vom 11. Juli 2018, Zahl: VL14-VET-563/2018 (002/2018) betreffend die Festlegung einer Sperr- und Überwachungszone zur Bekämpfung der „Bösartigen Faulbrut (Amerikanische Faulbrut)“ der Honigbienen erlassen:

§ 1

Das Gebiet entsprechend der kreisförmigen Markierung in der Anlage 1 dieser Verordnung ersichtlich gemachten Zone im Radius von 3 km vom Grundstück Nr. 15/111, KG 75433 Pöckau, gelegen in der Marktgemeinde Arnoldstein, wird festgelegt als Zone, in der alle Bienenvölker als seuchenverdächtig im Sinne des § 4 des Bienenseuchengesetzes gelten.

§ 2

Bienenvölker in der gemäß § 1 dieser Verordnung festgelegten Zone dürfen nicht vom Standort verbracht werden. Bienenvölker dürfen aus dieser Zone nicht ausgebracht und nur mit Bewilligung der Behörde in die Zone eingebracht werden.

Alle Besitzer von Bienenvölkern innerhalb der Zone haben die Anzahl und den Standort ihrer Bienenvölker unverzüglich der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land, Veterinäramt, Meister-Friedrich-Straße 4, 9500 Villach, schriftlich zu melden.

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 12 Abs. 1 des Bienenseuchengesetzes von der Behörde, sofern nicht der Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Tat vorliegt, als Verwaltungsübertretung mit Geldstrafe bis zu € 4.360,-- geahndet.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land in Kraft.

Villach, am 11. Juli 2018

Der Bezirkshauptmann:
Dr. R i e p a n

Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau

Die Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau hat mit Bescheid vom 9. Juli 2018, Zahl: SP15-RO-437/2018 (003/2018), den vom Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal, 9772 Dellach im Drautal, am 25. Juni 2018 beschlossenen Teilbebauungsplan „Europlast – Stufe 4, betreffend die Grundstücke Nr. 191/2, 967, 968, 969 und 976 alle KG 73.105 Draßnitzdorf“, genehmigt.

Gleichzeitig wird der bisher geltende Teilbebauungsplan „Europlast – Stufe 3 - Abänderung“, genehmigt mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau vom 27. Oktober 2015, Zahl: SP15-RO-401/2015 (003/2015), außer Kraft gesetzt.

Die Genehmigung des Teilbebauungsplanes wird mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung wirksam.

Rechtsgrundlagen:

§ 26 Abs. 5 i.V.m. § 27 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, K-GplG 1995, LGBl. Nr. 23/1995, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 24/2016 i.d.g.F.

Spittal an der Drau, am 16. Juli 2018

Für den Bezirkshauptmann:
Mag. Sigrid P a n s e r

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

**Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 12 – Wasserwirtschaft
Uabt. Wasserwirtschaft Klagenfurt, Außenstelle St. Andrä
Blaiken 64, 9433 St. Andrä**

Auftragsbekanntmachung
Dokument-ID:58124-00
Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber
Amt der Kärntner Landesregierung Abt.12 – Wasserwirtschaft, Uabt. Wasserwirtschaft Klagenfurt, Außenstelle St. Andrä

Postanschrift: Blaiken 64, St. Andrä 9433 Österreich
Kontaktstelle(n): DI(FH) Siegfried Juri
Telefon: +43 664 1244995
E-Mail: siegfried.juri@ktn.gv.at
Fax: +43 4358 2247 30
Hauptadresse: <https://www.ktn.gv.at/>

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter

URL: <https://ktn.vergabeportal.at/Detail/58124>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: nein

Abschnitt II: Gegenstand

Bezeichnung des Auftrags: Baumeisterarbeiten - Weißenbach Kleiner u. Pailbach Wolfsberg, HW-Schutz BA 01 u. BA 02

Referenznummer der Bekanntmachung:

Art des Auftrags: Bauauftrag

Art des Auftraggebers: Klassisch öffentlicher Auftraggeber

Kurze Beschreibung:

Baumeisterarbeiten - Weißenbach Kleiner u. Pailbach Wolfsberg, HW-Schutz BA 01 u. BA 02

Abschnitt IV: Verfahren

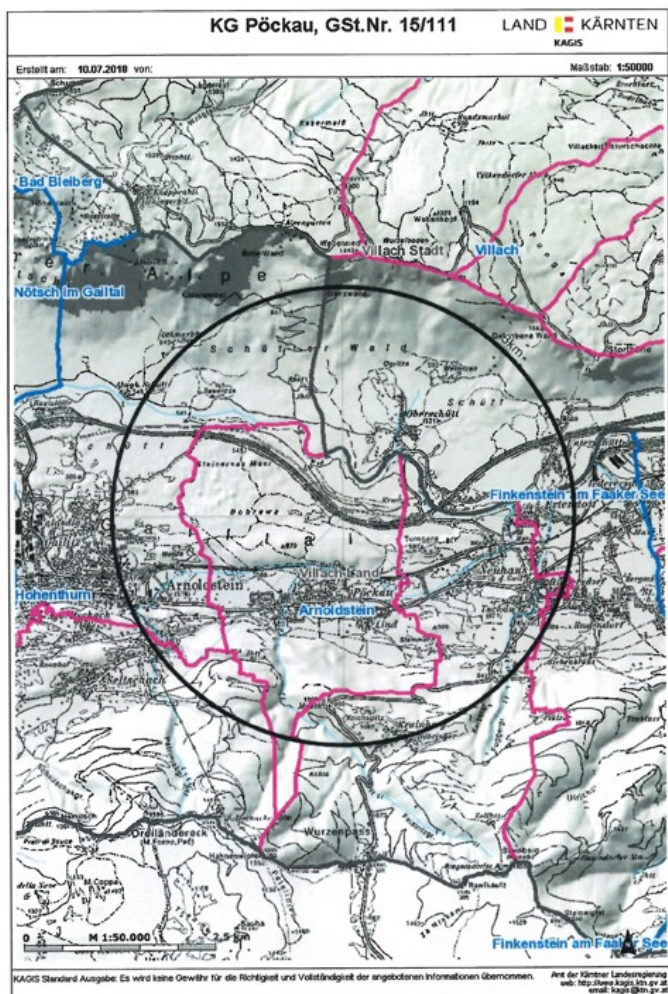
Verfahrensart: Offenes Verfahren

IV.2.1 Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge Tag: 8. August 2018

Ortszeit: 10.00 Uhr

St. Andrä, am 16. Juli 2018

Anlage 1 – BH Villach-Land – Bösartige Faulbrut (Amerikanische Faulbrut) der Honigbienen



Impressum:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion: Land Kärnten, Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 1 - Landesamtsdirektion, UA Marketing und Medienservice - Kärntner Landeszeitung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee. Redaktion: Richard Melischnig, Telefon: +43(0)50 536- 102 10, E-Mail: landeszeitung@ktn.gv.at. Abruflbar unter www.ktn.gv.at/landeszeitung Austrian Anadi Bank AG, IBAN AT06520000001150014, BIC(Swift) HAABAT2KXXX.

	<p>Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.ktn.gv.at/amtssignatur. Die Echtheit des Ausdrucks dieses Dokuments kann durch schriftliche, persönliche oder telefonische Rückfrage bei der erledigenden Stelle während ihrer Amtsstunden geprüft werden.</p>
--	---